

The same procedure as every year... Die Wohntrends 2019!

Das Jahr 2019 steht in den Startlöchern, da wird es höchste Zeit, einen Blick auf die kommenden Wohntrends zu werfen. Doch wie ist es möglich vorherzusagen, was zukünftig im Trend liegt? Im Bereich Interieur und Innenarchitektur, blickt die Trendforschung dazu über den „Tellerrand“ und berücksichtigt für die Trendprognosen Strömungen aus den Bereichen Design, Mode, Gesellschaft, Politik und Anthropologie.

Der bedeutendste Wohntrend 2019 bleibt demnach das „Slow Living“. Dieser Wohntrend ist vielen schon bekannt, gewinnt aber im neuen Jahr nochmals an Bedeutung. Doch was steckt eigentlich hinter diesem Wohntrend? Um uns herum ist alles schnelllebig und ziemlich hektisch, in unserem Alltag finden wir daher oft nicht zur Ruhe. Und genau hier setzt der Trend des „Slow Living“ an. Unser zu Hause soll unser individueller Ruhepol sein, in dem wir uns vom stressigen Alltag erholen und wieder zu uns selbst finden. Rund 70 Prozent unseres Lebens halten wir uns in den verschiedensten geschlossenen Räumen auf, deren Gestaltung wir oft nicht mitbestimmen können. Umso wichtiger ist, das Interior in den eigenen vier Wänden ganz bewusst und geschickt auszuwählen und auf überflüssigen „Krimskram“ zu verzichten. Schenken Sie sich selbst und Ihrem Zuhause mehr Raum, denn weniger Besitz bedeutet auch weniger Pflege und somit mehr Zeit für die wichtigen und wesentlichen Dinge im Leben. Ganz bewusst wird bei diesem Wohntrend, bei der Auswahl des Interieurs, auf nachhaltig produzierte und hochwertige Materialien wie Holz, Stein, Leder, Leinen und Baumwolle geachtet. Farblich setzt dieser Trend neben hellen Naturtönen auf pastellige Kontrastfarben wie Hellgelb, sanftes Grün oder zartes Apricot.

Zu den eher minimalistischen Looks des „Slow Living“ zeichnet sich schon seit einiger Zeit eine Gegenbewegung ab, der „Pariser Chic“, der 2019 weiter an Bedeutung gewinnen wird. Doch wer jetzt an einen verstaubten Barock-Look denkt, der irrt. Hohe Decken, Wandornamente oder Echtholz-Vertäfelungen und einen Hauch Opulenz definieren diesen Trend, der allerdings entsprechende Räumlichkeiten voraussetzt. Der neue Glamour integriert und kombiniert moderne Elemente, wie zum Beispiel metallische Accessoires aus Bronze, Kupfer, Silber, Edelstahl oder Gold mit gediegenen Klassikern und verleiht der Einrichtung so etwas Kosmopolitisches. Zu den „perfekten Accessoires“ für diesen Trend gehören Beistelltische, ausgewählte Leuchten und Deko-Artikel wie beispielsweise Kissen und Skulpturen. Ergänzt werden Mobiliar und Accessoires durch schimmernde Textilien. Samt – ebenfalls ein großes Thema im kommenden Jahr – und Satin sind ein „Muss“ für diesen Stil.

Ein weiteres wichtiges Thema der Innenarchitektur im Jahr 2019 ist die Gestaltung der Wände. Nicht nur aufregende Wandfarben sondern auch auffällige Tapeten, sogenannte Wandbekleidungen, setzen Statements. Große Musterungen wie florale Dessins oder geometrische Formen werden zu einem echten Highlight in jedem Raum. Auch wenn es

Mut kostet: Das Tapezieren aller Wände eines Raumes mit gemusterten Wandbekleidungen ist nach wie vor en vogue! Eine ungewöhnliche Alternative ist übrigens der Wandteppich. Dieser sehr extravagante Trend erfreut sich immer größerer Beliebtheit und hat 2019 endlich seinen großen Durchbruch. Dabei kommen sowohl Teppiche mit schlichten, als auch mit aufregenden Mustern zum Einsatz. Ein positiver Nebeneffekt der neuen, großen, weichen Fläche an der Wand ist eine spürbare Verbesserung der Raum-Akustik.

Sollten Sie einen der kommenden Trends für Ihr zu Hause umsetzen wollen, steht Ihnen Ihr zertifizierter Wohnberater und moderner Raumausstatter mit Rat und meisterlichen Handwerksleistungen gerne zur Seite.

Zum Abschluss bedanke ich mich bei Ihnen, liebe Leser, für Ihr Interesse an meinen Kolumnen und wünsche Ihnen und Ihren Familien einen guten Start in ein gesundes und glückliches Jahr 2019.